

Presseinformation

secunet Security Networks AG startet gut in das Geschäftsjahr 2022

[Essen, 10. Mai 2022] Die secunet Security Networks AG (ISIN DE0007276503, WKN 727650, *secunet*), Deutschlands führendes Cybersecurity-Unternehmen und IT-Sicherheitspartner der Bundesrepublik Deutschland, veröffentlicht heute die Konzernquartalsmitteilung zum 31. März 2022. Der secunet-Konzern entwickelte sich in den ersten drei Monaten des laufenden Geschäftsjahres 2022 im Einklang mit den Erwartungen des Managements. Gleichwohl konnten die erzielten Ergebnisse nicht an die Rekordwerte des Vorjahresquartals anknüpfen.

Der Konzernumsatz belief sich auf 65,4 Mio. Euro (Q1 2021: 71,2 Mio. Euro) und das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) betrug 8,5 Mio. Euro (Q1 2021: 12,2 Mio. Euro). Vor dem Hintergrund abnehmender pandemiebedingter Markteffekte und der damit einhergehenden Normalisierung der Nachfragesituation im öffentlichen Kundensegment verzeichnete der Geschäftsbereich Public Sector einen Umsatz von 53,7 Mio. Euro (Q1 2021: 56,2 Mio. Euro). Das EBIT betrug 7,8 Mio. Euro (Q1 2021: 9,8 Mio. Euro).

Der Geschäftsbereich Business Sector, der sich an Unternehmen der privaten Wirtschaft und an den Gesundheitssektor richtet, erzielte im ersten Quartal 2022 einen Umsatz von 11,8 Mio. Euro (Q1 2021: 15,1 Mio. Euro). Maßgeblich für die Entwicklung war die erwartungsgemäß geringere Nachfrage nach Softwarelizenzen im Bereich des secunet-konnektors. Insbesondere im ersten Halbjahr 2021 wurden diese sehr stark nachgefragt, weshalb im Vergleichsquarter des Vorjahres ein entsprechend hohes Umsatzvolumen bei gleichzeitig vorteilhaftem Margenprofil erzielt wurde. Als Folge dessen belief sich das EBIT im Business Sector auf 0,8 Mio. Euro (Q1 2021: 2,4 Mio. Euro).

Der Auftragsbestand des secunet-Konzerns zum 31. März 2022 betrug 184,3 Mio. Euro und lag damit in etwa auf dem Niveau des Rekordwertes



Presseinformation

zum Ende des Geschäftsjahres 2021 (185,2 Mio. Euro). Im Vergleich zum Vorjahresstichtag 31. März 2021 (176,9 Mio. Euro) ist der Auftragsbestand leicht gestiegen.

„Wir sind gut in das laufende Geschäftsjahr 2022 gestartet. Umsatz und Ergebnis entsprechen unseren Erwartungen und bestätigen die Annahmen unserer Planung für das Gesamtjahr 2022“, so Axel Deininger, Vorstandsvorsitzender der secunet Security Networks AG. „Wir rechnen damit, dass sich diese Entwicklung im Jahresverlauf fortsetzt. Die Nachfrage nach unseren hochwertigen und vertrauenswürdigen Produkten und Lösungen bleibt hoch und wir erfüllen alle Voraussetzungen, um davon zu profitieren. Wir sind daher optimistisch, die für das Gesamtjahr 2022 gesetzten Ziele zu erreichen. Die vielfältigen Probleme in den Lieferketten, etwa die Versorgungsengpässe bei Chip- und Halbleiterkomponenten, belasten aber weiterhin den IT-Markt und bleiben daher ein Unsicherheitsfaktor.“

Der Vorstand bekräftigt seine Prognose für das Geschäftsjahr 2022. Erwartet werden Umsatzerlöse um rund 320 Mio. Euro und ein EBIT um etwa 50 Mio. Euro. Der Ausblick unterstellt, dass sich die Beschaffungslage auf dem globalen Chip- und Halbleitermarkt nicht wesentlich verschlechtert. Ein mangelnder Nachschub bei wichtigen Komponenten könnte zu deutlichen Einschränkungen und Verzögerungen bei Kundenprojekten führen.

Die Konzernquartalsmitteilung zum 31. März 2022 steht unter www.secunet.com als Download für Sie bereit.

Kontakt

Philipp Gröber
Leiter Investor Relations
Tel: +49 201 5454-3937
E-Mail: investor.relations@secunet.com

secunet Security Networks AG
Kurfürstenstraße 58
45138 Essen / Germany

ISIN: DE0007276503
WKN: 727650



Presseinformation

Notiert: Geregelter Markt in Frankfurt (Prime Standard); Freiverkehr in Berlin, Bremen, Düsseldorf, Hamburg, Hannover, München und Stuttgart

secunet – Schutz für digitale Infrastrukturen

secunet ist Deutschlands führendes Cybersecurity-Unternehmen. In einer zunehmend vernetzten Welt sorgt das Unternehmen mit der Kombination aus Produkten und Beratung für widerstandsfähige, digitale Infrastrukturen und den höchstmöglichen Schutz für Daten, Anwendungen und digitale Identitäten. secunet ist dabei spezialisiert auf Bereiche, in denen es besondere Anforderungen an die Sicherheit gibt – wie z. B. Cloud, IIoT, eGovernment und eHealth. Mit den Sicherheitslösungen von secunet können Unternehmen höchste Sicherheitsstandards in Digitalisierungsprojekten einhalten und damit ihre digitale Transformation vorantreiben.

Über 800 Expert*innen stärken die digitale Souveränität von Regierungen, Unternehmen und der Gesellschaft. Zu den Kunden zählen die Bundesministerien, mehr als 20 DAX-Konzerne sowie weitere nationale und internationale Organisationen. Das Unternehmen wurde 1997 gegründet. Es ist im Segment Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse gelistet und erzielte 2021 einen Umsatz von 337,6 Mio. Euro.

secunet ist IT-Sicherheitspartner der Bundesrepublik Deutschland und Partner der Allianz für Cyber-Sicherheit.

Weitere Informationen finden Sie unter www.secunet.com.

Disclaimer

Diese Mitteilung enthält vorausschauende Aussagen. Vorausschauende Aussagen sind Aussagen, die nicht Tatsachen der Vergangenheit beschreiben; sie umfassen auch Aussagen über unsere Annahmen und Erwartungen. Jede Aussage in dieser Mitteilung, die unsere Absichten, Annahmen, Erwartungen oder Vorhersagen (sowie die zugrunde liegenden Annahmen) wiedergibt, ist eine vorausschauende Aussage. Diese Aussagen beruhen auf Planungen, Schätzungen und Prognosen, die der Geschäftsleitung der secunet Security Networks AG derzeit zur Verfügung stehen. Vorausschauende Aussagen beziehen sich deshalb nur auf den Tag, an dem sie gemacht werden. Wir übernehmen keine Verpflichtung, solche Aussagen angesichts neuer Informationen oder künftiger Ereignisse weiterzuentwickeln.

